

## SICHERHEITSDATENBLATT

<b>Abschnitt 1. Identifikation</b>	
Produktname	Rote Manometerflüssigkeit
Vorgesehene Verwendung	Kohlenwasserstoffgemisch mit einem roten Farbstoff für den Einsatz als Manometerflüssigkeit.
Zuständige Person in EU	Airflow Developments Ltd Lancaster Road Cressex Business Park High Wycombe Buckinghamshire HP12 3QP
Telefonnummer	01494 525252
Notrufnummer	Siehe oben

<b>Abschnitt 2. Komposition</b>			
2.1 In Konzentrationen vorkommende Substanzen, die entsprechend den <i>CHIP 3</i> -Bestimmungen [Bestimmungen zu (Gefahreninformationen und Lieferverpackungen für) Chemikalien] zu klassifizieren sind oder für die es Belastungsgrenzen an gemeinschaftlichen Arbeitsplätzen gibt.			
Name der Substanz	Konzentrationsbereich (%)	EINECS-/ CAS-Nr.	Symbol basierend auf der Konzentration in dem Präparat
Aliphatischer Kohlenwasserstoff		64771-72-8	Xn
Erdödestillate, scharfer Schnitt			Xn
2.2 In Konzentrationen vorkommende Substanzen, die nicht klassifiziert werden müssen, sondern die in der genehmigten Lieferliste angegeben sind.			
Name der Substanz	Konzentrationsbereich (%)	EINECS-/ CAS-Nr.	
Cl-Lösungsmittel gelb 14		842-07-9	

<b>Abschnitt 3. Gefahrenidentifikation</b>	
Klassifikation	Xn Gesundheitsschädlich
<b>Abschnitt 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>	
Allgemein	Wenden Sie sich in Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets an einen Arzt. Geben Sie die Bezeichnung des Produkts an, wenn dies möglich ist. Verabreichen Sie einer bewusstlosen Person nie etwas über den Mund.
Einatmung	Gehen Sie an die frische Luft. Stellen Sie die Atmung wieder her und unterstützen sie diese weiterhin. Wenden Sie sich an den ärztlichen Notdienst. Gegebenenfalls Versorgung mit Sauerstoff durch eine ausgebildete Person. Gehen Sie an die frische Luft, wenn das Einatmen tränende Augen, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl oder andere Beschwerden verursacht.
Hautkontakt	Spülen Sie die Haut mit Wasser ab. Waschen Sie sich dann gründlich mit Seife und Wasser. Ziehen Sie kontaminierte Kleidung aus. Waschen Sie kontaminierte Kleidung, bevor Sie sie wieder benutzen. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn Irritationen auftreten.
Augenkontakt	Spülen Sie die Augen sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten aus, besonders unter den Lidern. Wenn Irritationen oder andere Effekte bestehen bleiben, dann lassen Sie sich von einem Arzt behandeln.
Orale Aufnahme	Lassen Sie sich sofort von einem Arzt behandeln, wenn Sie die Substanz geschluckt haben. Führen Sie kein Erbrechen herbei.

<b>Abschnitt 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>	
Löschmittel	Pulver , Schaum und Wasserdampf/Sprühwasser
Unzulässige Löschmittel	Vermeiden Sie es, Wasser direkt in Lagerbehälter zu sprühen, um ein Überlaufen zu verhindern.
Spezielle Gefahren durch Exposition	Geschlossene Behälter können explodieren, wenn Sie extremer Hitze oder Feuer ausgesetzt sind.
Spezielle Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Da das Produkt entflammbare organische Komponenten aufweist, kann Feuer schwarzen Rauch verursachen, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält. Zerfallsprodukte können gesundheitsschädigend sein. Gegebenenfalls ist ein entsprechendes umluftunabhängiges Atemschutzgerät erforderlich.

<b>Abschnitt 6. Maßnahmen bei Austritt infolge von Unfällen</b>	
Personenbezogene Sicherheitsmaßnahmen	Gewähren Sie nur den Mitarbeitern den Zugang, für die die Verwendung wichtig ist. Versuchen Sie, die Dämpfe nicht einzusatmen. Böden können rutschig werden. Beachten Sie die Maßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgelistet sind.
Umweltbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Das Präparat ist nicht als toxisch für die Umwelt eingestuft. Sie sollten jedoch darauf achten, dass es nicht in den Abfluss oder Wasserläufe gelangt.

Reinigungsmaßnahmen	Gewähren Sie nur den Mitarbeitern den Zugang, für die die Verwendung wichtig ist. Versuchen Sie, die Dämpfe nicht einzuatmen. Böden können rutschig werden. Beachten Sie die Maßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgelistet sind. Vermeiden Sie, dass verschüttete Substanzen sich ausbreiten, und entfernen Sie sie mit nichtentflammbaren, absorbierenden Materialien, z.B. Sand, Erde, Vermiculit oder Diatomeenerde, und beseitigen Sie sie in einem deutlich gekennzeichneten Entsorgungsbehälter gemäß den lokalen Gesetzen zur Abfallüberwachung (siehe Abschnitt 13). Achten Sie darauf, dass das Material nicht in den Abfluss oder Wasserläufe gelangt. Verwenden Sie zur Entfernung vorzugsweise ein Reinigungsmittel, vermeiden Sie den Gebrauch von Lösungsmitteln.
---------------------	---

### **Abschnitt 7. Handhabung und Lagerung**

Handhabung	Handhabung Benutzen Sie das Produkt nur gemäß den in Abschnitt 1 angegebenen Methoden. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt. Vermeiden Sie das Einatmen von Sprühnebel. Rauchen, Essen und Trinken sollten in Bereichen der Lagerung und Verwendung verboten werden. Zum Personenschutz siehe Abschnitt 8. Es wird empfohlen, gründlich auf Ordnung und Sauberkeit zu achten und Abfallmaterialien regelmäßig und sicher zu entsorgen. Bei dem Einsatz von Großbehältern kann eine elektrostatische Aufladung auftreten, gewährleisten Sie ordentliche Erdungsverfahren.
Lagerung	Lagern Sie das Produkt an einem kühlen, gut belüfteten Platz. Schützen Sie es vor direkter Sonneneinstrahlung. Bewahren Sie die Behälter in geschlossenem Zustand auf. Verwenden und öffnen Sie die Behälter vorsichtig. Die Behälter sind auch dann gefährlich, wenn sie leer sind.
Spezifische Verwendung	Manometerflüssigkeit.

<b>Abschnitt 8. Kontrollen zur Exposition / Personenschutz</b>	
Belastungsgrenzwerte	Nicht verfügbar
Aliphatischer Kohlenwasserstoff	1200 mg/m <sup>3</sup> (Empfehlung)
Erdöldestillate, scharfer Schnitt	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunden zeitlicher Durchschnitt
Kontrollen zur Exposition	
Kontrollen zur Belastung am Arbeitsplatz	
(a) Atemschutz	Atemschutz wird empfohlen. Bei der Handhabung von großen Mengen sollten geeignete Atemschutzgeräte getragen werden. Bei normalem Gebrauch werden keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen als notwendig erachtet.
(b) Handschutz	Wenn es zu einer Exposition der Haut kommen kann, sollte man sich bei Handschuhanbietern nach geeigneten Modellen erkundigen. Schutzcremes können dazu beitragen, Hautbereiche, die der Substanz ausgesetzt sind, zu schützen, aber sie stellen keinen Ersatz für einen vollständigen Körperschutz dar. Sie sollten nicht verwendet werden, wenn es bereits zu einer Exposition der Haut gekommen ist.
(c) Augenschutz	Es sollte ein Augenschutz gegen flüssige Spritzer getragen werden, wenn große Mengen der Substanz verwendet werden, ein Risiko besteht oder eine Luftübertragung durch ein Spray stattfindet.
(d) Hautschutz	Normalerweise eignen sich Schutzanzüge oder Arbeitsoveralls aus Baumwolle oder aus Baumwolle/Synthetik. Stark kontaminierte Kleidung sollte ausgezogen werden und die Haut mit Seife und Wasser oder einem firmeneigenen Hautreinigungsmittel gewaschen werden.
Kontrollen zur Umweltbelastung	Das Material ist nicht als toxisch für die Umwelt eingestuft. Sie sollten jedoch darauf achten, dass es nicht in den Abfluss oder in Wasserläufe gelangt.

Gegebenenfalls vom Kunden auszufüllen

<b>Abschnitt 9. Physikalische und chemische Eigenschaften</b>			
Allgemeine Informationen			
Aussehen	Rote bewegliche Flüssigkeit	Geruch	Leicht paraffinisch
Wichtige Informationen zur Gesundheit, Sicherheit und Umwelt			
pH		Siedepunkt/-bereich	
Entflammbarkeit	Nicht entflammbar	Flammpunkt	>75°C
Explosive Eigenschaften		Brandfördernde Eigenschaften	
Dampfdruck		Relative Dichte	
Löslichkeit (a) Wasserlöslichkeit		(b) Fettlöslichkeit	
Teilungskoeffizient		Zähigkeit	
Dampfdichte		Verdunstungsrate	
Weitere Informationen			

<b>Abschnitt 10. Stabilität und Reaktivität</b>	
Zu vermeidende Bedingungen	Keine offenen Flammen, keine Funken und kein Rauchen. Kein Kontakt mit starken Oxidationsmitteln.
Zu vermeidende Materialien	
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nicht ausgewertet

<b>Abschnitt 11. Toxikologische Informationen</b>	
Allgemein	
Akute Toxizität	Das Präparat wurde ausgewertet und es wurde keine solche Wirkung festgestellt.
Korrosivität/Irritation	Der langzeitige Gebrauch könnte zu einer Entfettung der Haut und zu Irritation führen.
Sensibilisierung	Das Präparat wurde ausgewertet und könnte eine Sensibilisierung verursachen.
Toxizität bei wiederholter Verabreichung	Das Präparat wurde ausgewertet und es wurde keine solche Wirkung festgestellt.
Mutagenität	Das Präparat wurde ausgewertet und es wurde keine solche Wirkung festgestellt.
Karzinogenität	Das Präparat wurde ausgewertet und es wurde keine solche Wirkung festgestellt.
Reproduktionstoxizität	Das Präparat wurde ausgewertet und es wurde keine solche Wirkung festgestellt.

<b>Abschnitt 12. Ökologische Informationen</b>	
Es stehen keine Daten über das Produkt selbst zur Verfügung. Es gibt ein Anzeichen dafür, dass Naphtha toxisch auf Wasserorganismen wirkt und daher sollte verhindert werden, dass das Produkt in Abflüsse, Wasserläufe oder Zulaufwege zu Faulgruben gelangt oder dass es an Stellen entsorgt wird, wo es sich auf das Grund- oder Oberflächenwasser auswirken kann.	

### Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung

Stellen Sie sicher, dass das Produkt nicht in Abflüsse, Wasserläufe oder Zulaufwege zu Faulgruben gelangt oder dass es nicht an Stellen entsorgt wird, wo es sich auf das Grund- oder Oberflächenwasser auswirken kann.

### Abschnitt 14. Transportinformationen

Allgemein	Vom Kunden auszufüllen
UN-Nummer	Vom Kunden auszufüllen
Klasse	Vom Kunden auszufüllen
Versandbezeichnung	Vom Kunden auszufüllen
Verpackungsgruppe	Vom Kunden auszufüllen
Meeresschadstoff	Vom Kunden auszufüllen
Sonstige Informationen	Vom Kunden auszufüllen

### Abschnitt 15. Regulative Informationen

Das Präparat wurde gemäß den Anforderungen von *The Chemicals (Hazard Information and Packaging for Supply) Regulations* [Bestimmungen zu (Gefahreninformationen und Lieferverpackungen für) Chemikalien] 2002, EH40/2002 Grenzwerte berufsbedingter Exposition bewertet und wurde folgendermaßen eingestuft:

Gesundheitsschädlich: kann Lungenschäden verursachen, wenn es geschluckt wird.

Kann bei wiederholter Exposition zu Trockenheit oder Rissigkeit der Haut führen.

AUS DER REICHWEITE VON KINDERN HALTEN

Enthält Cl-Lösungsmittel gelb 14. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen

Brandgase nicht einatmen.

Kontakt mit Haut vermeiden.

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen: wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt und zeigen Sie ihm diesen Behälter oder die Kennzeichnung.

### Abschnitt 16. Sonstige Informationen

R-Sätze	Gesundheitsschädlich: kann Lungenschäden verursachen, wenn es geschluckt wird. Wiederholte Exposition kann zu Trockenheit oder Rissigkeit der Haut führen.
Hinweis zur Ausbildung	Gegebenenfalls vom Kunden auszufüllen
Empfohlene Verwendungsbeschränkungen	Gegebenenfalls vom Kunden auszufüllen
Weitere Informationen	Schlüssel mg/m <sup>3</sup> oder mgm <sup>-3</sup> : Milligramm pro Kubikmeter TWA: zeitlicher Durchschnitt OEL: EH40/Grenzwerte berufsbedingter Exposition 2002